

THE
Chill
REPORT

WINTER EDITION

2025

ENTDECKUNG: ROMSVIERTEL TRASTEVERE

Gassengeflüster und Dolce Vita Vibes

CHE BELLO!

Ein Gefühl für die Ewige Stadt bekommt, wer das „klassische Rom“ verlässt und durch Trastevere streift.

VATIKAN-BLICK.

Auf den Brücken über den Tiber eröffnen sich grandiose Blicke in Richtung des kleinsten Staates der Welt. Petersdom inklusive.

Die verwinkelten Gassen führen zu malerischen Plätzen. Ein bisschen entsteht der Eindruck, als würde dieser Teil der Ewigen Stadt dörflichen Charme versprühen.

Ab zum Seitenwechsel! Auf „der anderen Seite“ des Tiber findet sich jede Menge ursprüngliches Rom. Es ist frei von Weltwundern und Sightseeing-Highlights. Kolosseum, Spanische Treppe, Forum Romanum? Ein anderes Mal vielleicht. Das Viertel Trastevere steckt voller Überraschungen. Wir haben uns von Farben und Düften treiben lassen, um zu spüren, warum sich dieser Weg über den Fluss so lohnt.

VON Michaela Hessenberger

Urbaner Charme trifft auf pures Leben: Wir mischen uns in Rom unter die Einheimischen, überqueren den Tiber und schlendern ins Kreativviertel Trastevere. Hier befindet sich das „andere Rom“, hören wir immer wieder. Die verwinkelten Gassen führen zu malerischen Plätzen. Ein bisschen entsteht der Eindruck, als würde dieser Teil der Ewigen Stadt dörflichen Charme versprühen. Märkte mit frischem Obst und Gemüse tun das Ihre zu diesem Bild. Und natürlich kommt die Historie an diesem Ort nicht zu kurz; mit der Basilika Santa Maria in Trastevere beherbergt dieser Stadtteil eine der ältesten Kirchen der Metropole. Zudem bietet der nahegelegene Gianicolo-Hügel einen spektakulären Panoramablick über die gesamte Stadt. Herz, was willst du mehr?

Wo auch immer wir hinblicken, in Trastevere pulsiert das Leben. Und zwar so richtig. Tagsüber schlendern zahlreiche Touristinnen und Touristen mit staunenden Blicken durch die Gassen und lassen sich in einem

>

**CHE BUONO!**

Die perfekte Pasta braucht nicht viel. Köstlichkeiten kommen mit nur wenigen Zutaten aus.

**REKORD.**

22,2 Millionen Menschen kamen 2024 nach Rom – historischer Höchststand. Top: ruhige Ecken kennen.



Und natürlich kommt die Historie an diesem Ort nicht zu kurz; mit der Basilika Santa Maria in Trastevere beherbergt dieser Stadtteil eine der ältesten Kirchen der Metropole.



Im Stadtteil lebt man „La Dolce Vita“ als einen Ausdruck von Lebensfreude und Geselligkeit.

der zahlreichen Restaurants mit Tischen vor den Mauern nieder. Geordert wird am liebsten Pasta – all'Amatriciana oder Cacio e Pepe, also mit Guanciale-Speck und Tomaten oder aber mit Käse und Pfeffer. Diese schlichten, doch höchst köstlichen Gerichte prägen die traditionelle Küche, ebenso wie die viel gepriesene Artischocke. Die wird pur in Olivenöl eingelegt präsentiert (Carciofi alla romana) oder frittiert (alla giudia, also auf jüdische Art). Ein echter Geheimtipp ist Trastevere allerdings nicht; längst tauchen die Lokale sowie die gesamte Umgebung in den Reiseführern auf. Seinen Ruf als „ursprüngliches Rom“ hat sich Trastevere trotz großen Andrangs jedoch ebenso bewahrt wie sein authentisches Flair.

Concept Stores und Tradition mit Drinks

Apropos authentisch: Flagship-Stores internationaler Brands suchen Shopping-Begeisterte in diesem Teil der Stadt vergeblich. *Gucci, Prada, Ferragamo* – sie befinden sich auf der anderen Seite des Flusses nahe der Spanischen Treppe in der weltberühmten Via Condotti. Auf der „hiesigen“ Seite des Tiber lockt hingegen der eine oder andere Concept-Store mit Handgemachtem. Und auch hübsche Läden mit typisch italienischen Delikatessen – von hausgerollter Pasta bis zum eingelegten Trüffel – findet man hier zuhauf.

Wenn die Tagesgäste am späten Nachmittag gegangen sind und langsam zum Aperitivo gerufen wird, ist das echte Italien am stärksten spürbar: Social Time! Kleine Weinbars und Pubs schieben Tische und Stühle nach draußen. Typischerweise gibt es zu den Drinks kleine Köstlichkeiten als Auftakt für den Abend. Traditionell besteht der Aperitivo aus einem guten Glas Aperol Spritz, Campari oder Prosecco. Dazu serviert werden feine Häppchen, die sogenannten Stuzzichini – etwa Oliven, Nüsse, Bruschetta, kleine Crostini, Käse, Schinken und andere herzhaften Snacks. Dieses Ritual spielt eine wichtige soziale Rolle, denn es über-

**SIMPEL.**

Die römische Küche ist pur, setzt auf Qualität. Auch Gutes aus dem Meer steht auf der Karte.

brückt die Zeit zwischen Feierabend und dem eigentlichen Abendessen. Ganz nach dem Motto „La Dolce Vita“ ist Aperitivo ein Ausdruck von Lebensfreude und Geselligkeit. Wie so oft in Bella Italia spielt sich ein Großteil des Nachtlebens draußen ab; es wird angestoßen und getratscht, gelacht, gesungen und getanzt.

Wer nach einem ausgelassenen Abend anderntags Ruhe sucht, findet sie in ruhigen Seitenstraßen, historischen Orten wie der Villa Farnesina oder im Botanischen Garten, dem Orto Botanico. Auch die Kirchen bieten eine friedliche Auszeit vom quirligen Viertel. Denn abseits der beliebten Plätze lassen sich verwunschene Ecken zum Entspannen oder Nachdenken entdecken.



HOTSPOT

DIE BESTEN TIPPS FÜR
EINEN TRIP NACH ROM



HOTELS

PORTRAIT ROMA

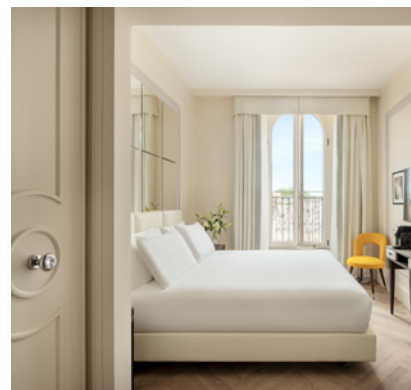
Exklusiver und zurückgezogener lässt es sich in der Ewigen Stadt kaum residieren: Nahe an der Spanischen Treppe, mitten im Modeviertel und an der weltbekannten Luxus-Einkaufsmeile, der Via Condotti, liegt mit dem *Portrait Roma* ein City-Hotel der Spitzenklasse. Eine besondere Beziehung gibt es allerdings zu *Ferragamo*, dem traditionsreichen italienischen Label, das für Handwerkskunst pur steht: Das Haus ist Teil der *Lungarno Collection*, die sich im Besitz der Familie Ferragamo befindet. lungarnocollection.com/de/portrait-roma/

TRASTEVERE ROMA | UNA ESPERIENZE

Das schicke Cityhotel vereint den Charme eines historischen Palazzo mit modernem Design, bunten Highlights und einer authentischen Atmosphäre, die das Viertel Trastevere widerspiegelt. 180 Zimmer und Suiten, vom Superior-Zimmer mit 15 Quadratmetern bis zur Suite mit 24 oder dem Familienzimmer mit bis zu 40 Quadratmetern. Der großzügige Rooftop gibt den Blick auf die Dächer und Kirchtürme Roms frei. Unser Tipp: Aussicht samt Negroni genießen! unaesperienze.it

PALAZZO-VIBES.

Im „anderen Rom“ residiert man zentral und hübsch - etwa im *Trastevere Roma / UNA Esperienze*. Bester Ausgangspunkt für Abenteuer!



RESTAURANTS

LA PERGOLA

Das *La Pergola* in Rom zählt zu den herausragendsten Gourmetadressen der Stadt, liegt es doch im 9. Stock des *Cavalieri Waldorf Astoria*. Unter der Leitung des renommierten Küchenchefs Heinz Beck zählt man (einzigartig für die Ewige Stadt) drei Michelin-Sterne. Das Küchenteam begeistert Gäste seit Jahrzehnten mit einzigartiger Küche, die Tradition und Innovation auf höchstem Niveau vereint. Das elegante Ambiente des Restaurants beeindruckt mit seinem atemberaubenden Panoramablick über Rom und den Vatikan. romecavalieri.com

ENOTECA LA TORRE

Ein prächtiger Speisesaal erwartet seine Gäste. Verziert mit Stuck und Säulen bieten die herrlichen Fenster einen Blick auf den Garten. Das Ambiente? Ein Hauch von Paris, doch nur einen Steinwurf vom Fluss Tiber entfernt. Küchenchef Domenico Stile kreiert einfallsreiche Gerichte, die seine Liebe zu mediterranen Aromen sowie zu komplexen Zubereitungen zeigen, die dennoch präzise Gerichte mit klaren Geschmacksnoten ergeben. Die umfangreiche Weinkarte konzentriert sich überwiegend auf italienische Weine.

enotecalatorrevillalaetitia.enotecalatorre.group/

TRATTORIA DE GLI AMICI

In einem stillen Winkel Roms verbirgt sich ein besonderer Ort: die *Trattoria de Gli Amici*. Wer hier einkehrt, bekommt mehr als gute italienische Küche – er wird Teil einer Idee. Denn in diesem Lokal arbeiten Menschen mit besonderen Bedürfnissen, unterstützt von erfahrenen Gastronomen und Freunden. Auf der Karte stehen traditionelle römische Spezialitäten, serviert mit echter Herzlichkeit in einer Atmosphäre, die vom Miteinander erzählt. trattoriadegliamici.it



AMORE, PER FAVORE!

Trastevere entdecken bedeutet Genuss – für den Gaumen, aber auch für Augen und Kunstsinn.

LIFESTYLIGES

ORTO BOTANICO

Versteckte Pracht in Trastevere: Weil es in Rom in den Sommermonaten unendlich heiß werden kann und Reisende ein wenig Abkühlung nur so herbeisehnen, empfehlen wir einen Abstecher in den Orto Botanico, den Botanischen Garten. Seine Geschichte reicht bis ins 13. Jahrhundert zurück; heute beherbergt er rund 3.500 Pflanzenarten. Wer Wasserfarben und Pinsel parat hat, kann die schönsten Entdeckungen gleich als Aquarell festhalten. Orto Botanico, Largo Cristina di Svezia, 23 A, 00165 Rom, Italien, ortobotanicodiroma.it

KUNSTGENUSS

Apropos Pinsel und Farben: Trastevere ist der Place To Be für Künstlerinnen und Künstler – damals wie heute. Im kreativen Herzen Roms finden Besucherinnen und Besucher ein buntes Kaleidoskop an Ateliers, kleinen Galerien und zahlreichen Street-Art Werken, die das Straßenbild prägen. Viele Kunstschaaffende, die sich in den verwinkelten Gassen niedergelassen haben, verbinden traditionelle Techniken mit modernen Ausdrucksformen. Der zentrale Piazza Santa Maria in Trastevere dient dabei nicht nur als sozialer Treffpunkt, sondern auch als Bühne.

SHOPPING-TIME

Trastevere verzaubert mit einer einzigartigen Mischung aus traditionellem Handwerk und besonderem Luxusshopping. Hier laden zahlreiche Boutiquen wie *Lungaretta 121* mit einer vielfältigen Auswahl an Damenmode zum Flanieren ein, während die Werkstatt von Carlo Cecchini authentische, handgefertigte Lederwaren wie Taschen und Gürtel anbietet – ein Highlight für Fans italienischer Handwerkskunst.